



SW-Report

Stadionzeitung

SW-Mecklinghoven e.V. 1929

Jahrgang 3

Ausgabe 1/82

R Ü C K B L I C K R Ü C K B L I C K R Ü C K B L I C K

Nachdem der Sportverein Schwarz-Weiss Mecklinghoven in den letzten Jahren einen deutlichen Aufschwung vorzuweisen hat, kann mit dem Abschluß der Saison 81/82 an die sportlichen Erfolge angeknüpft werden. Trotz widriger Umstände sind die Klassenziele der zwei Seniorenmannschaften erreicht worden.

Nach dem Aufstieg der ersten Mannschaft in die Landesliga Gruppe 4 Nord galt es im ersten Spieljahr, den Klassenerhalt zu sichern. Während der Renovierung des Tennenplatzes - er war von September 81 bis März 82 nicht bespielbar - mußten Einschränkungen hingenommen werden, die eine Optimierung der Leistungsmöglichkeiten nicht zuließen. Ungünstige Trainingszeiten (20.00 - 21.30 Uhr) sowie im spieltechnischen Sinne nur Auswärtsspiele beeinträchtigten das Leistungsvermögen der Mannschaft erheblich.

Das erste Heimspiel auf dem Tennenplatz wurde am 21. März 82 gegen den FC Epe ausgetragen. Eine schwache Abwehrleistung ermöglichte den Epenern den Gewinn eines Punktes. 2:2 hieß das Endergebnis dieser Partie.

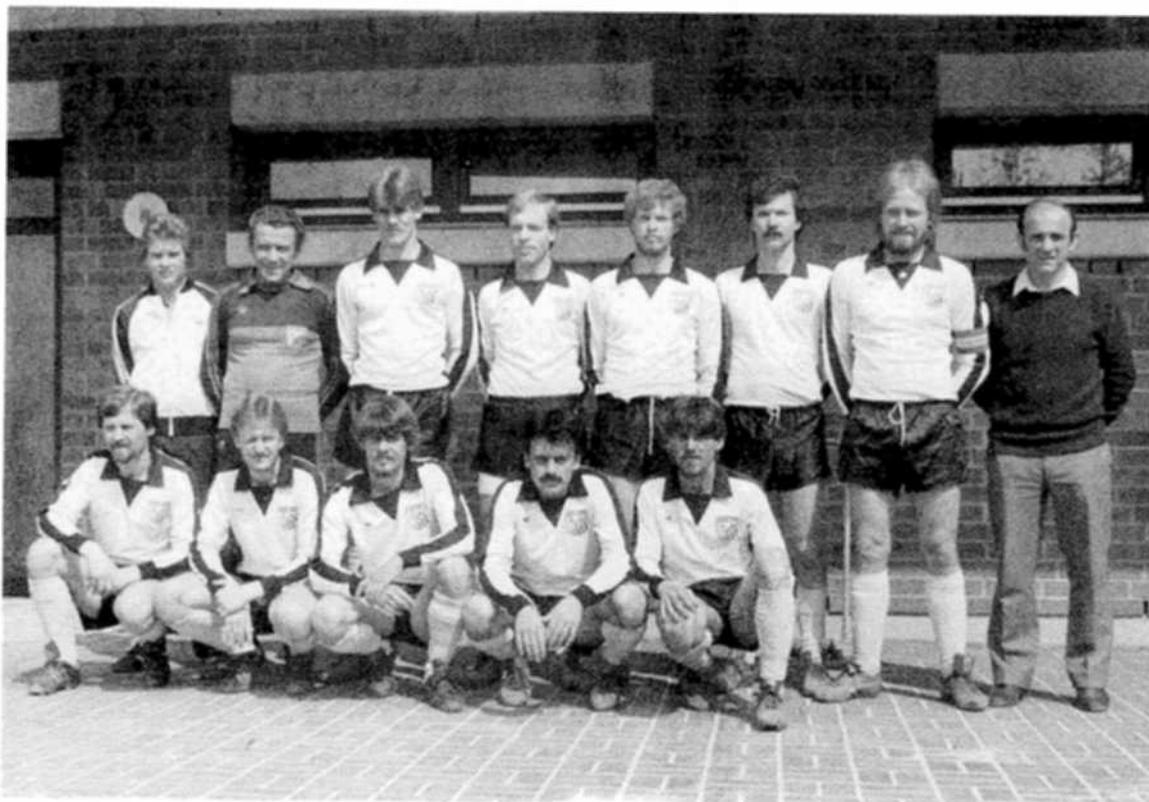
Im nächsten Heimspiel stellte sich der FfB Alstätte auf dem Tennenplatz vor. Mit 1:2 Toren verbuchte der Spitzenreiter beide Punkte für sich. Nach dieser Niederlage verringerte sich der Abstand auf einen Abstiegsplatz auf zwei Punkte. Mit 23:29 Punkten wurde der zehnte Tabellenplatz eingenommen.



Aus dem Spiel
SW Mecklinghoven - VfB
Alstätte
Mit diesem verwandelten
Handelfmeter gleicht
Klaus Opala zum 1:1
Zwischenstand aus. Er läßt
dem Keeper der Gäste keine
Chance.
Das Endergebnis lautet
jedoch 1:2

Eine weitere Niederlage hätte eventuell ein direktes Eingreifen in den Abstiegskampf bedeutet.
Dank der in der gesamten Saison gezeigten Auswärtsstärke gelang es der Mannschaft um Spielertrainer Karl-Heinz Scharlibbe am Ostermontag beim Meisterschaftsanwärter SC Buer-Hassel mit 1:2 Toren beide Punkte zu entführen.
Mit diesem Sieg wurde die Sicherung des Klassenerhalts eingeläutet. Zwei Heimsiege gegen die SG Langenbochum und Westfalia Westerkappeln, sowie zwei Unentschieden in Rhade und Recklinghausen ließen alle Abstiegsorgen vergessen.
Vor dem letzten Spiel gegen die SpVg. Marl reichen die 31:31 Punkte für einen neunten Tabellenplatz, der sich u. U. bei einem Sieg noch verbessern läßt.

Die zweite Mannschaft ließ in der Kreisliga C-5 nichts anbrennen. Mit nur einer Niederlage bei 39:5 Punkten sicherte sie sich die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Kreisliga B-Ost.
Sämtliche Spiele gegen die Mitbewerber um den Aufstieg wurden gewonnen. Das wohl entscheidende Spiel fand am 21. März 82 auf dem jungfräulichen Tennenplatz in Mecklinghoven statt.
Die mit relativ einem Punkt Vorsprung führende Sportunion Wacker Süd Recklinghausen war der Gegner unserer Zweitvertretung. Der Sieger dieses Spiels hatte die besten Aussichten auf den Titelgewinn.
Trainer Bernhard Rörig hatte seine Mannschaft jedoch hervorragend eingestellt und erreichte mit ihr einen 3:1 Sieg, der sie relativ in Führung brachte.
Die endgültige Entscheidung fiel jedoch erst am letzten Spieltag. Mit 5:1 Toren wurde die zweite Mannschaft des TuS Sythen erwartungsgemäß besiegt.
Die Meisterschaft und der Aufstieg waren damit besiegelt.



Schwarz-Weiss Mecklinghoven II - Meister der Kreisliga C 5

o.R.V.l.n.r.: Obmann Günter Dickes, Helmut Piechaczek, Axel Deneke
 Uwe Weimann, Heinz Schmülling, Martin Kraskowski, Michael Schell-
 stede, Trainer Bernhard Rörig

u. R.v.o.n.r.: Jürgen Reis, Roger Breforth, Andreas Veelmann, Sükrü
 Yüksel, Joachim Jänsch

Auf dem Bild fehlen Michael Henrich, Hüseyin Celik, Michael Holewik,
 Christian Zuz, Berni Macha, Michael Weihofen und Dieter Pokorra

=====

Landesliga

TSG Dülmen - Spvgg. Herten	5:2
SG Langenboch. - SC Hassel	2:4
FC Rhade - VfB Alstätte	5:4
Westerkappeln - T. Riesenbeck	6:0
FC Recklingh. II - SW Mecklinghov.	4:4
SpVg. Marl - Spvgg. Erk. II	4:1
SV Ibbenbüren - GW Gelmer	0:3
SuS Stadtlohn - BW Wulfen	4:2
VfB Alstätte	31 18 7 6 73:48 43 19
SC Hassel	31 17 7 7 55:40 41:21
SpVg Marl	30 15 8 7 62:46 38 22
Spvgg Herten	32 15 6 11 66:56 36:28
SuS Stadtlohn	31 14 7 10 61:48 35 27
BW Wulfen	30 13 6 11 71:61 32:28
TSG Dülmen	31 11 10 10 44:41 32:30
SV Ibbenbüren	31 12 8 11 50:51 32:30
SW Mecklinghov.	31 10 11 10 52:51 31 31
Spvgg. Erk II	31 13 5 13 57:58 31:31
FC Rhade	31 11 7 13 59:65 29:33
GW Gelmer	30 9 9 12 44:43 27:33
FC Epe	31 10 7 14 39:44 27:35
Westerkappeln	31 11 5 15 46:56 27:35
FC Recklingh II	31 8 7 16 49:65 23:39
T Riesenbeck	31 6 9 16 38:73 21:41
SG Langenboch	30 8 3 19 57:77 19:41

Kreisliga C-5

Keine Spiele mehr
 Meisterschaft beendet.

SW Mecklingh. II	22 18 3 1 96:22	39:5
ETuS Haltern II	22 18 1 3 70:25	37:7
SU Wacker Sud	22 17 2 3 93:17	36:8
SuS Waltrop	22 15 3 4 85:29	33:11
SC Hamm-Marl II	22 12 2 8 76:39	26:18
TuS Sythen	22 8 4 10 42:51	20:24
SV Herta RE	22 9 2 11 35:54	20:24
SU Wacker Süd II	22 6 3 13 32:58	15:29
SuS Waltrop II	22 6 2 14 45:98	14:30
ETuS Haltern III	22 4 3 15 37:75	11:33
TuS Sythen II	22 2 4 16 21:81	8:36
VfL Drewer IV	22 2 1 19 36:118	5:39

HIER BERICHTET DIE DAMENFUßBALLABTEILUNG

Unserer Damenfußballmannschaft gelingt im zehnten Jahr ihres Bestehens der Aufstieg in die Bezirksliga.
Mit 30:2 Punkten und 51:12 Toren wurde sie Meister der Kreisliga F 3a.

Am Pfingstsonntag findet die Aufstiegsfeier zusammen mit der Jubiläumsfeier um 20.00 Uhr in der Kantine der Fa. Becker-Prünze statt. Doch bevor sie am Abend zu Ehren kommt, findet tagsüber auf dem Platz des Sportzentrums Süd ein Jubiläumsturnier statt, an dem folgende Mannschaften teilnehmen.

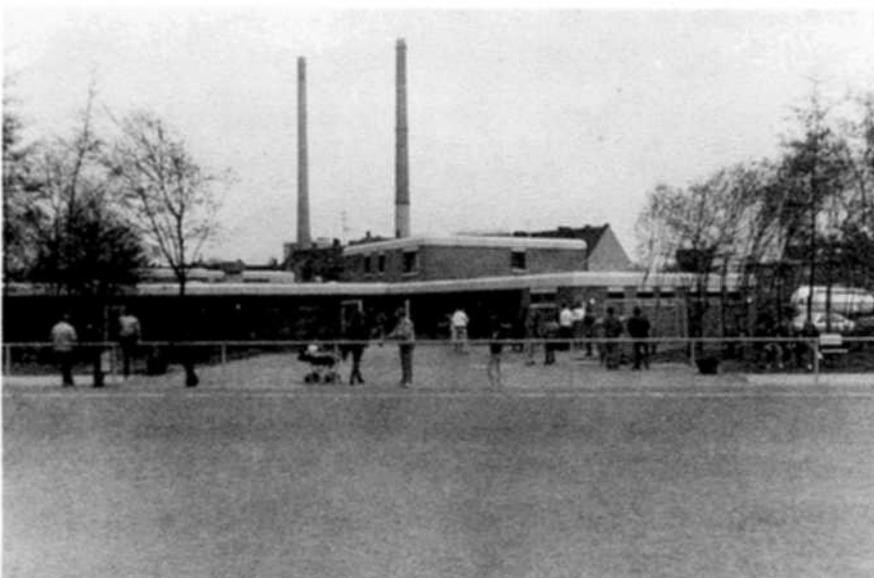
TSV Travemünde - SV Curslack - SV Staelen - SV Königshardt - SG Langenbochum - SpVg. Röhlinghausen - SpVg. Marl - SpVg. BW Post Recklinghausen - SG Adler Rauxel - TuS Eving Lindenhorst

Auch der Nachwuchs der Damen erzielte in diesem Jahr einen großen Erfolg. Nachdem die Schülerinnen mit 12:4 Punkten und 21:6 Toren Meister der Gruppe Ost wurden, schlugen sie in einem Entscheidungsspiel den Meister der Gruppe West, ETuS Gelsenkirchen, mit 3:2 Toren. Mit diesem Sieg sicherten sie sich die Kreismeisterschaft und qualifizierten sich gleichzeitig für die Westfalenmeisterschaft. In der ersten Runde der Westfalenmeisterschaft spielten sie am 22.5.82 im Ostring-Stadion gegen den Meister des Kreises Tecklenburg, GW Steinbeck.

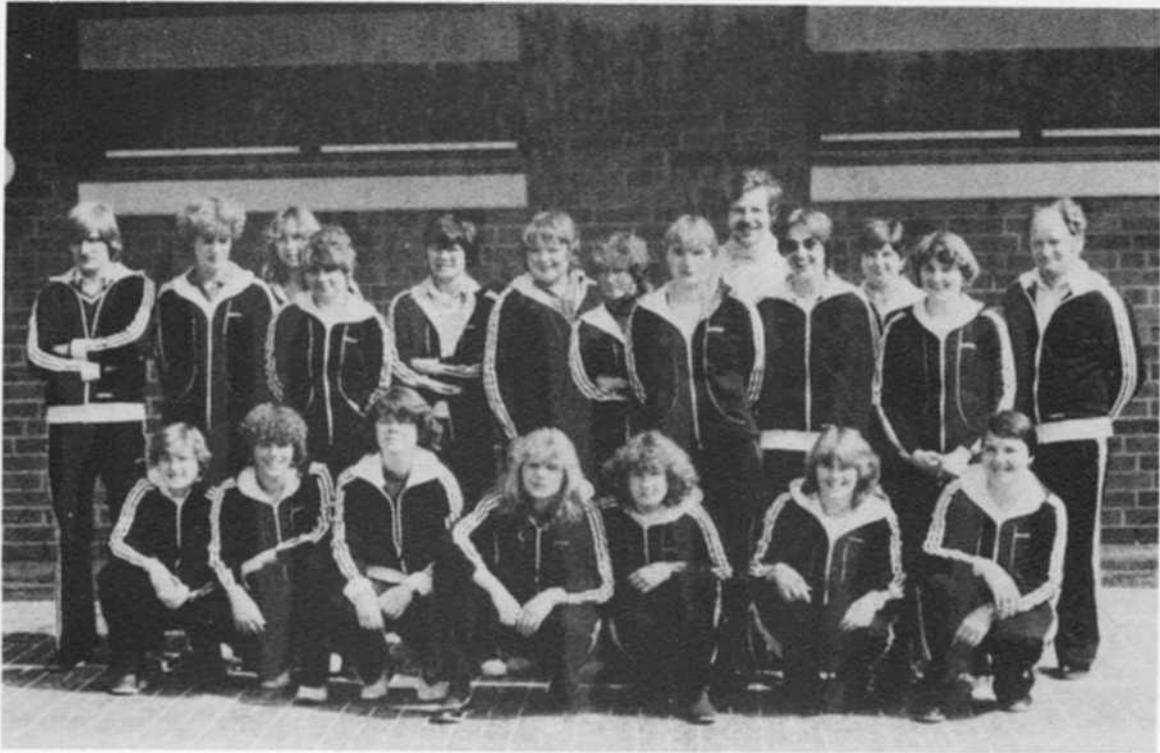
Damenfußball

Frauen-Kreisliga

FC Recklingh. - TuS Gahlen	0:0
SV V. Disteln - Arminia Hassel	1:2
TSV Mari-Hüls - SW Mecklinghoven	6:4
DJK D.-Hagem - BW Gelsenk.	1:5
SW Mecklinghoven	16 15 0 1 51:12 30:2
BW Gelsenk.	16 10 3 3 48:19 23:9
Arminia Hassel	16 9 3 4 27:16 21:11
TSV Mari-Hüls	16 8 4 4 29:17 20:12
DJK D.-Hagem	16 6 5 5 24:25 17:15
VfB Kirchhellen	16 5 4 7 18:29 14:18
SV V. Disteln	16 4 3 9 19:26 11:21
TuS Gahlen	16 0 6 10 1:23 6:26
FC Recklingh.	16 0 2 14 2:52 2:30



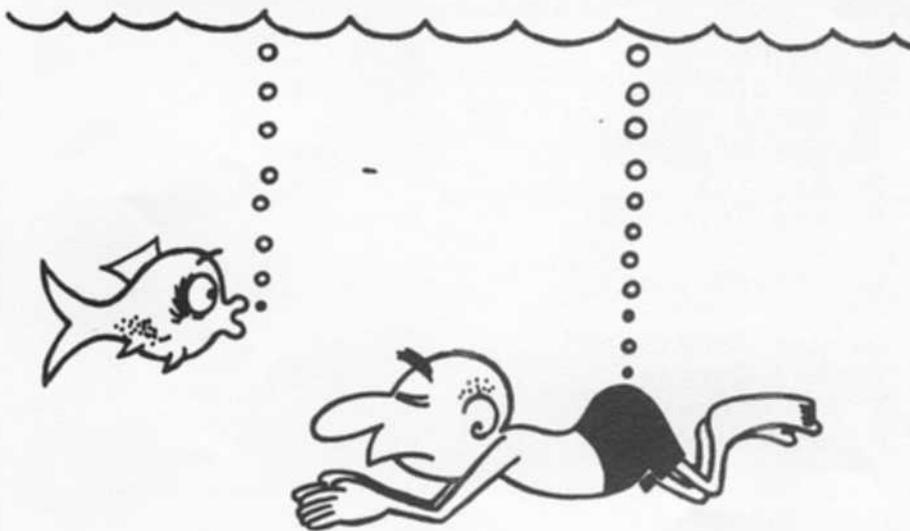
Offiziell seiner Bestimmung übergeben wurde am 2. Mai 82 das Sportzentrum Süd mit dem "neuen" Tennisplatz. Was jetzt noch fehlt ist ein Rasenplatz, um dem Begriff Sportzentrum mehr Gewicht zu verleihen.



Meister der Kreisliga F 3 a - SW Mecklinghoven Damen

o.R.v.l.m.r.: Trainer Heinz Weihofen, Dorothea Weihofen, Anette Litten, Marion Schübeler, Helga Aeberhardt, Doris Reddemann, Dorothea Gerrits, Marion Kluge, Abteilungs-Geschäftsführer Gerhard Wiechers, Karin Schübeler, Bärbel Schübeler, Brigitte Wiechers, Abteilungsleiter Erich Gerrits
 u.R.v.l.n.r.: Gabriele Hennek, Ulrike Phillipp, Ramona Meier, Susanne Bogatzki, Marina Günther, Reinhild Pollmeier, Gerlinde Runge

=====



OHNE WORTE



VERWANDLUNG EINES TRIMMERS !

Jahreshauptversammlung benötigt zwei Durchgänge

Nicht ohne Probleme verlief die diesjährige Jahreshauptversammlung, die wie in jedem Jahr in der Kantine der Firma Becker & Prünke stattfand.

Die recht kritisch vorgetragene Einleitung durch den 1. Vorsitzenden, Walter Deckmann, wurde noch ohne Widerspruch entgegen~~gen~~ommen. Erst konkrete Zahlen, vo~~g~~gebracht von unserem 1. Kassierer, Peter Groß, weckten die Diskussionsfreudigkeit.

Die wenig später beantragte Beitragserhöhung ließ die bereits erhitzten Gemüter endgültig aus der Fassung bringen.

Eine diesbezüglich stattfindende Abstimmung und deren Auszählungsergebnis nahm Frank Becker zum Anlaß bei den nachfolgenden Vorstandswahlen nicht mehr für das Amt des 2. Vorsitzenden zu kandidieren.

Die vom Vorstand vorgeschlagene Beitragserhöhung von DM 1,-- (DM 5,-- auf DM 6,-- pro Monat für volljährige Mitglieder) wurde erst im dritten Anlauf mit 49 Ja-Stimmen bei 45 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

Nachdem der zweite vorgeschlagene 2. Vorsitzende, Heinz Lischewski, seine Kandidatur ebenfalls zurückzog, sah der bereits gewählte 1. Vorsitzende, Walter Deckmann, keine andere Möglichkeit, als die Versammlung zu vertagen.

Der alte Vorstand wurde von der Versammlung beauftragt, die Vereinsgeschäfte bis zur außerordentlichen Mitgliederversammlung weiterzuführen.

Zwischenzeitlich bemüht sich der Vorstand Frank Becker und Heinz Lischewski für die Kandidatur der zweiten Vorsitzenden wieder zu gewinnen.

Mit einer Unterschriftenaktion, die vom Abteilungsleiter der Senioren, Walter Szymkowiak, ins Leben gerufen wurde, unterstützten 183 Mitglieder durch ihre Unterschrift die Bemühungen des Vorstandes.

So war es kein Wunder, daß bei der am 17. April 1982 einberufenen außerordentlichen Mitgliederversammlung ein kompletter Vorstand vorgeschlagen wurde, der fast einstimmig gewählt wurde und sich wie folgt zusammensetzt:

1. Vorsitzender	: Walter Deckmann	Wiederwahl
Zwei Gleichberechtigte	.	
2. Vorsitzender	: Frank Becker	Wiederwahl
	Heinz Lischewski	Neuwahl
1. Geschäftsführer	: Berthold Weidlich	Wiederwahl
2. Geschäftsführer	: Jürgen Magerstedt	Neuwahl
1. Kassierer	: Peter Groß	Wiederwahl
2. Kassierer	: Werner Hermanski	Neuwahl

Weitere Wahlen ergaben folgende Ergebnisse:

Sozialwart	: Jürgen Magerstedt	Neuwahl
Kassenprüfer	: Lothar Germann	Neuwahl
	Klaus Pieper	Neuwahl
Vereinslokal	: Hotel zum Ritter	Wiederwahl



Die zahlreich erschienenen Mitglieder zeigten während der außerordentlichen Mitgliederversammlung eine Geschlossenheit, die für das laufende Geschäftsjahr eine hoffentlich fruchtbare Vereinsarbeit ermöglicht.

=====

TERMINE	TERMINE	TERMINE	TERMINE	TERMINE	TERMINE	TERMINE
30.05.82	Damenturnier im Sportzentrum Süd					
30.05.82	Damenfußballabteilung 10jährige Jubiläumsfeier um 20.00 Uhr in der Kantine der Fa. Becker-Prünfte					
31.05.82	I. Mannschaft 1. Runde DFB-Pokal auf Kreisebene in Titania Erkenschwick					
03.06.82-						
12.06.82	Senioren - Stadtmeisterschaft in Datteln-Hagem					
06.06.82	II. Mannschaft Turnier in Westfalia Gemen					
10.06.82	Turnier Hobbyfußballabteilung im Sportzentrum Süd					
12.06.82	Turnier Hobbyfußballabteilung im Sportzentrum Süd					
13.06.82	Damenturnier im Sportzentrum Süd					
20.06.82	Schülerinnenturnier im Sportzentrum Süd					
10.07.82	Altherrenturnier im Sportzentrum Süd					
01.08.82-						
07.08.82	II. Mannschaft Turnier in SuS Waltrop					
22.08.82	Beginn der Saison 82/83 Landesliga					
11.09.82	Sommerfest Jugendabteilung im Sportzentrum Süd					

=====

Sportärztliche Vorsorgeuntersuchung Jugendlicher

Der Jugendbeirat/WFV hat am 19. April 1982 folgendes beschlossen:
 Alternativ zum § 5, Abs. 2 der WFV-Jugendspielordnung gilt bis zum 31. Dezember 1982 folgende Übergangsregelung:

Sollte der Erziehungsberechtigte eine gesonderte sportärztliche Untersuchung seines Kindes nicht für erforderlich halten, so kann der Sportgesundheitspaß durch eine Bescheinigung mit folgendem Wortlaut ersetzt werden:

Bedenken gegen die sportgesundheitliche Eignung meines Kindes bestehen nicht.

Unterschrift des Erziehungsberechtigten.

Dieser Beschluß tritt rückwirkend ab 1. April 1982 in Kraft.

SPORT MACHT SPASS

Der Jörg,
der kommt zum Fußballsport,
die Mutti treibt Gymnastik dort,
und wann kommst Du zum Sportverein
Schwarz - Weiss Meckinghoven ?

SPORTVEREIN

SCHWARZ-WEISS

MECKINGHOVEN e.V.

BEITRITTSERKLÄRUNG

unter Anerkennung der Satzungen

NAME: _____ VORNAME: _____

Postleitzahl: _____ Wohnort: _____ Straße: _____

geboren am: _____ in: _____

Beitritt zum: _____ Datteln-Meckinghoven, den _____

Zur Kenntnis: Vorsitzender _____
Jugendleiter _____
Kassierer _____
Geschäftsf. _____

Unterschrift

bei Minderjährigen Unterschrift des Vaters

Beitrittserklärung ausfüllen, ausschneiden und senden an den Sportverein Schwarz - Weiss Meckinghoven - Mittelstrasse 4 - 4354 Datteln

Neuer Wohnsitz?

Einige unserer Mitglieder wechseln Jahr für Jahr ihren Wohnsitz. Viele übersehen es, uns die neue Adresse mitzuteilen. Wir müssen dann die neuen Anschriften durch zeitaufwendige, kostspielige Anfragen beim Einwohnermeldeamt ermitteln. Bitte denken Sie daran: Bei Umzug dem Sportverein die neue Anschrift mitteilen.